

Termine

Exkursionen & Veranstaltungen

Wir hoffen sehr, dass sich die Situation zeitnah entspannt und wir wieder gemeinsam Veranstaltungen durchführen können.

Veranstaltungen in Planung:

- Exkursion zum DLR in Braunschweig
- Technischer Stammtisch, Thema Normung, Fürstenhof Braunschweig
- Exkursion zum ICE-Instandsetzungswerk der DB in Hamburg-Eidelstedt

Stammtische der Hochschulgruppen

Termine und Formate werden aufgrund der aktuellen Situation kurzfristig kommuniziert.

Weitere Informationen folgen per WhatsApp. Interesse? Gerne Kontakt zu uns aufnehmen über: vde-hochschulgruppe@tu-braunschweig.de

Gratulationen

Januar

60 Jahre

Dipl.-Ing. Helmut Warnecke
Dr.-Ing. Kai-Uwe Schulz
Dipl.-Ing. Jörg Böger

65 Jahre

Dipl.-Ing. Helmut Warnecke
Dipl.-Ing. Frank Herrmann

75 Jahre

Prof. Dr.-Ing. Wolf-Rüdiger Canders

Februar

85 Jahre

Prof. Dr.-Ing. Erwin Paulus

März

70 Jahre

Prof. Dr.-Ing. Ulrich Reimers

75 Jahre

Dipl.-Ing. Werner Triebeneck

80 Jahre

Dipl.-Ing. Joachim Salewski

Bericht des VDE Braunschweig zur Jahreshauptversammlung 2020 und 2021

Am 17. November 2021 fand die alljährliche Jahreshauptversammlung des VDE Braunschweig als Präsenz-Veranstaltung mit 2G-Format (Geimpft oder Genesen) im Technologiezentrum der Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade in der Hamburger Straße statt.

Aufgrund der Corona-Pandemie hatte sich der Vorstand des VDE Bezirksvereins Braunschweig e.V. in Rücksprache mit dem Dachverband im Jahre 2020 dazu entschieden, die ursprünglich für den 18. November 2020 geplante Jahreshauptversammlung 2020 auf das Jahr 2021 zu verschieben und die Mitglieder mit Schreiben vom 05. November 2020 darüber in Kenntnis gesetzt. Der amtierende Vorstand blieb dabei bis zur Jahreshauptversammlung 2021 geschäftsführend im Amt, bis wieder reguläre Vorstandswahlen möglich waren.

Entsprechend berichteten der Vorstand und die Hochschulgruppen der Hochschulen Clausthal, Braunschweig und Wolfenbüttel auf dieser Jahreshauptversammlung von den Aktivitäten der Jahre 2020 und 2021, die allerdings sehr unter den Beschränkungen der Corona-Pandemie zu leiden hatten. Vorträge und Exkursionen fanden keine statt und auch die Stammtische der Hochschulgruppen und das VDE/VDI-Grillen fanden nur digital oder draußen mit Abstandsregeln statt. Die Vorstands- und Beiratsitzungen 2020 und 2021 wurden größtenteils online durchgeführt.

Als besonderer Gast stellte sich Herr Matthias Konen, der neue Regionalleiter der VDE Region Hanse vor.

Nach dem Bericht des Kassenwartes und der Kassenprüfer wurde der Vorstand entlastet und die Kassenprüfer des kommenden Jahres gewählt. Anschließend wurde der Vorstand gewählt. Da der bisherige Schriftführer, Herr Dr. Heiko Föllscher, nicht mehr zur Wiederwahl stand, kandidierte Herr Tobias Bopp für diese Position im Vorstand. Die vorgestellten Wahlvorschläge

1. Vorsitzender	Dr.-Ing. Martin Thedens
Stellv. Vorsitzender	Prof. Dr.-Ing. Michael Kurrat
Kassenwart	Dipl.-Ing. Mario Bohms
Schriftführer	Tobias Bopp, MSc.

wurden einstimmig angenommen.

Im Anschluss wies der Stellvertretende Vorsitzende Prof. Kurrat nochmals darauf hin, dass jedes Mitglied seine Kontaktdaten auf der Homepage des VDE Braunschweig selbst pflegen kann und auch von dieser Möglichkeit Gebrauch machen sollte.

Im Anschluss an die Versammlung entwickelten sich viele interessante Gespräche beim geselligen, aber trotzdem pandemie-konformen Beisammensein.

HEIKO FÖLLSCHER
SCHRIFTFÜHRER



Einladung zum Neujahrsempfang des VDE Braunschweig



Quelle: Kai Boever

Nach der Pause im letzten Jahr wollen wir es im Jahr 2022 wieder wagen: Wir, der Vorstand und Beirat des VDE Bezirksverein Braunschweig e.V., möchten mit Ihnen und weiteren Gästen das neue Jahr mit einem kleinen Vortrag und anschließender Diskussion bei Speis und Trank begrüßen. Für diesen Neujahrsempfang haben wir unseren neuen Regionalleiter der Region Hanse, Herrn Matthias Konen, zu uns eingeladen. Über sich und seine neuen Aufgaben in der Region und darüber hinaus wird er uns berichten, am Mittwoch, den 19. Januar 2020 ab 18:30 Uhr im Haus der Wissenschaft in Braunschweig. Herzliche Einladung!

MARTIN THEDENS
1. VORSITZENDER



Aufgaben für unseren „Kümmere“ in der Region Hanse.

PS: Zur Sicherheit aller wird der Neujahrsempfang als eine 2G-Veranstaltung geplant. Zusätzlich werden wir an dem Abend auch Ihre Kontaktdaten (Mailadresse und Telefonnummer) erfassen. Sollten sich die gesetzlichen Vorgaben und Bedingungen für eine Veranstaltung verändern, so werde ich Sie – ggf. auch kurzfristig – per Mail informieren. Das setzt voraus, dass wir vom VDE Ihre Mail-Adresse kennen. Ich werde am Freitag, den 7. Januar 2022 eine Einladung zum Neujahrsempfang auch per Mail verschicken. Erhalten Sie keine Mail von mir, dann kennen wir Ihre Mail-Adresse leider nicht. In diesem Fall kontaktieren Sie bitte die Geschäftsstelle per Mail unter vde-braunschweig@vde-online.de. Danke!

Redaktion

Hobbyredakteure gesucht!

Das Redaktionsteam freut sich immer über Feedback oder Artikel aus den Reihen der Leser. Möchten Sie einen Artikel über Ihren technischen Fachbereich oder Ihre Arbeit verfassen und interessierten Lesern präsentieren oder haben Sie Anregungen oder Verbesserungsvorschläge für uns?

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme: informationen@boever.de

VDE BS in Bewegung

Unsere Aktionsgruppe ist auf die Hilfe unserer Mitglieder angewiesen, was nicht nur die Mitarbeit, sondern auch die Ideenfindung für zukünftige Veranstaltungen betrifft. Aus diesem Grund haben wir eine E-Mail-Adresse eingerichtet, unter der wir um Hinweise und Anregungen zu Vortragsthemen und Exkursionen bitten. Nutzen Sie die Chance, sich mit eigenen Ideen einzubringen! Wir freuen uns über jede Idee. vortraege.vde-braunschweig@vde-online.de

Impressum

VDE Verband der Elektrotechnik, Elektronik, Informationstechnik - Bezirksverein Braunschweig e.V.

www.vde-braunschweig.de
vde-braunschweig@vde-online.de

Geschäftsstelle:

c/o PTB Braunschweig
Bundesallee 100, 38116 Braunschweig
Telefon: 0531 592 - 36 00
Fax: 0531 592 - 69 36 00

Redaktion:

K. Boever, S. Diekmann, B. Hampel

Layout:

S. Diekmann



01/2022

Neujahrsgruß an alle Mitglieder

Was für ein Jahr war denn das? Zumindest ist es sehr schnell vergangen und ein neues Jahr steht an.

Vieles hat sich verändert. Wir sind alle auf Distanz zueinander gegangen: Keine Exkursionen, keine Treffen zu Vorträgen und Veranstaltungen und keine Stammtische. Naja, fast keine: Die Hochschulgruppe in Braunschweig trifft sich wieder unter den mittlerweile schon üblichen Bedingungen, wobei 3G oder 2G keine Bezeichnungen von Funknetzen sind. Und auch unsere Jahreshauptversammlung hatten wir im November letzten Jahres in Präsenz abgehalten, ein Höhepunkt der Jahre 2020 und 2021. Doch die regelmäßigen Vereinssitzungen und auch die VDE Delegiertenversammlungen waren nur auf Distanz möglich: Unsere Arbeitswelt – auch im Bezirksverein – ist digitaler geworden. Wir treffen uns nur noch im Web, auf Distanz eben. Aber...

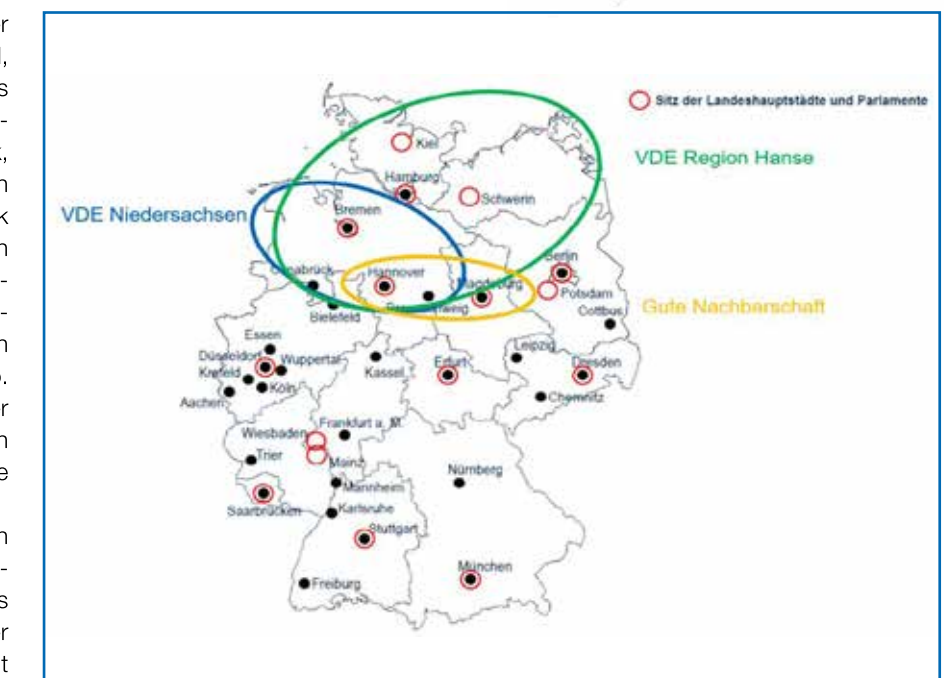
...es mag auch Vorteile geben. Unser geschätzter Kollege Benedikt Hampel, der unsere Homepage pflegt, macht dies aus den USA und nimmt auch an unseren Sitzungen teil: Er sitzt beim Frühstück, während wir uns in Deutschland schon auf das Abendessen freuen. Ein Dank an dieser Stelle an unseren bisherigen Schriftführer Heiko Föllscher. Er kann zukünftig dann ja auch aus China teilnehmen. Und ein herzliches Willkommen an unseren neuen Schriftführer Tobia Bopp. Auch kann unser neuer Regionalleiter der Region Hanse, Matthias Konen, an den Sitzungen regelmäßig teilnehmen, ohne Reisen zu müssen.

Wir, der VDE Braunschweig, sind ja ein eigenständiger Bezirksverein. Zusammen mit vielen anderen sind wir Teil des VDE Verbandes. Wir Braunschweiger tauschen uns natürlich regelmäßig mit unseren Nachbarn in Hannover und Mag-

deburg aus und informieren uns jeweils beispielsweise über Veranstaltungen. Mit den anderen Bezirksvereinen aus Bremen, Osnabrück und Hannover sind wir im VDE Niedersachsen zusammen organisiert. Unser großes neues gemeinsames Dach ist aber die VDE Region Hanse, zusammen dann noch mit dem VDE Bezirksverein Region Nord, der die Bundesländer Hamburg, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern abdeckt. Es gibt noch vier weitere Regionalleiter für die vier anderen Regionen: Ost, Bayern, Südwest und West. Doch dazu und viel mehr Details zu unserer Region Hanse wird uns Matthias Konen im Rahmen des Neujahrsempfangs berichten. Und dann schauen wir, was und das Jahr

noch bringen wird. Hoffentlich wieder Vorträge, Exkursionen und gemeinsame Veranstaltungen in Präsenz. Bleiben Sie gesund und bis demnächst, nicht mehr in Distanz, sondern vor Ort und ganz persönlich.

MARTIN THEDENS
1. VORSITZENDER



Unsere Region Hanse und unsere Nachbarn.

Matthias Konen startet als Leiter und „Kümmerer“ der VDE Region Hanse

Seit dem 01. August ist Matthias Konen als der Leiter der VDE Region Hanse tätig.

Die Region Hanse besteht dabei aus den fünf Bezirksvereinen Hannover, Braunschweig, Nord, Nord-West und Osnabrück-Emsland. In der neu geschaffenen Position ist Konen insbesondere mit Mitgliederservices, Eventorganisation und der Betreuung der Bezirksvereine betraut, getreu dem Motto: Das Hauptamt unterstützt das Ehrenamt. „Ich freue mich auf die kommenden Aufgaben und bin davon überzeugt, dass die VDE Region Hanse weitere großartige Angebote für die Mitglieder parat haben wird. Das ehrenamtliche Engagement der Bezirksvereine vor Ort ist ein zentraler Pfeiler des VDE und ist auch in Zukunft interessant für Ingenieure und die Macher von Morgen“, betont Konen.

In seinen vorherigen Stationen war Konen bei unterschiedlichen Verbänden tätig: Glasfaserausbau, Medizintechnik und Entsorgungswirtschaft. Im Ehrenamt engagiert sich Konen für den E-Sport. Der studierte Politikwissenschaftler hat insbesondere in den Bereichen Kommunikation



Matthias Konen.

und politischen Verbandsbeziehungen gewirkt.

VDE REGION HANSE
MATTHIAS KONEN



Coworking ist das Homeoffice von Morgen

Coworking ist eine neue Form des Arbeitens. Beim Coworking sitzen Menschen nebeneinander, obwohl sie... nein, weil sie voneinander unabhängig arbeiten! Das Besondere beim Coworking ist das dynamische Netzwerk, von dem alle auf unterschiedliche Art und Weise profitieren können. Denn Coworking bedeutet, dass du arbeiten kannst, wann, wie und mit wem du willst. Beim Coworking teilst du nicht nur die Räumlichkeiten und das Equipment eines Coworking-Spaces mit anderen, sondern auch deine Ideen. Coworking ist das Homeoffice von Morgen – außerhalb der eigenen vier Wänden und unter Gleichgesinnten.

Bis vor geraumer Zeit waren Coworking-Spaces noch Phänomene der Metropolen dieser Welt: New York, London, Berlin. Mittlerweile sind sie auch in den verhältnismäßig kleineren Städten zu finden: Greifswald, Kiel, Braunschweig und gewinnen bis in den ländlichen Raum zunehmend an Attraktivität: beispielsweise Schöppenstedt, Landkreis Wolfenbüttel.

In dieser Ausgabe nehmen wir zwei Coworking-Spaces unserer Region einmal ins Portrait. Den TRAF0 Hub in Braunschweig und den DSTATION KreativCampus in Schöppenstedt.

TRAF0 Hub, Braunschweig

Auf dem Gelände der ehemaligen Maschinenfabrik Selwig & Lange, in Braunschweig auch bekannt als die Wichmann-Hallen, zeigt sich der TRAF0 Hub in einem industriell-historischen architektonischen Stil. Vieles ist aus diesen historischen Zeiten innen- und aussenarchitektonisch noch erhalten geblieben und prägt nun das allgemeine Erscheinungsbild dieses Coworking-Spaces. Das Innenleben verbindet die äußere Optik mit moderner Inneneinrichtung, Urban Jungle-Feeling, und Komfort.

Kerngebiet des TRAF0 Hub ist es Startups zu betreuen, diese untereinander, mit kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) sowie mit Großkonzernen zu vernetzen. In diesem Zusammenhang richtet der TRAF0 unterschiedliche Veranstaltungsformate rund um den digitalen Wandel aus, betreibt verschiedene überregionale unternehmerische Initiativen zum Thema „Gründen“ und hält in dieser Angelegenheit enge Kontakte zu kommunal und Landespolitik sowie Fördergebern und Verändern und Vereinen wie dem VDE Braunschweig.

Der Community-Gedanke spielt dabei eine wesentliche Rolle in der Vision des

TRAF0. So hat man es sich zum Ziel gesetzt auch über den Arbeitsalltag hinaus zu vernetzen und eine aktive Gemeinschaft zu formen. Von gläsernen Büros über flexible Arbeitsplätze im gemeinschaftlich genutzten Coworking-Bereich über verschiedene Meeting- und Kreativ-Räume bis hin zu einem zentral angelegten Veranstaltungsbereich mit Bühne für bis zu 200 Personen, erweitert der TRAF0 stetig sein Angebot.

TRAF0 Hub GmbH
You Work. We care.

Sophienstraße 40
38118 Braunschweig

trafohub.de
info@trafohub.de
0157 34414615



Der „Ideen-Dschungel“ im TRAF0 Hub.



Der „Marktplatz“ im TRAF0 Hub.



Glasbüros in grüner Umgebung im TRAF0 Hub.



DSTATION KreativCampus, Schöppenstedt

DSTATION KreativCampus, Schöppenstedt

Als erster Coworking-Space zwischen den beiden Höhenzügen Elm und Asse bietet der DSTATION KreativCampus ebenfalls eine moderne Arbeitswelt in der ländlichen Umgebung Schöppenstedts. Der ehemalige Bauernhof verfügt über eine moderne digitale Infrastruktur, liebevoll gestaltete Einzel- und Gemeinschaftsräume sowie eine voll ausgestattete Werkstatt. Schon jetzt ermöglicht der DSTATION KreativCampus seinen Mitgliedern auf über 1000 m² flexibles Arbeiten und Zugang zu einem stetig wachsenden Netzwerk – dabei befinden sich zwei der drei Gebäude des alten Dreiseitenhofes aktuell noch im Umbau.

Die Pläne der Menschen hinter dem Space sind groß – auch über den Umbau hinaus. So ist der DSTATION KreativCampus bereits jetzt Austragungsort des jährlich stattfindenden Lab4Land-Accelerators für nachhaltige Projekte und Geschäftsideen auf dem Land. Dabei leben und arbeiten Startups für vier Wochen auf dem Hof, um sich und ihre Ideen wachsen zu lassen.

Der DSTATION KreativCampus soll helfen, die ländlichen Strukturen zu stärken, Abwanderung zu vermeiden und die Attraktivität der Elm-Asse-Region zu erhöhen. Der Space soll eine Arbeits-, Veranstaltungs- und Begegnungsstätte werden, an der lokale Angebote mit lokaler Nachfrage verknüpft werden. Dabei klingt die

Vision hinter dem Space wie eine Utopie: Bis zu hundert Mitgliedern – einige wohnen auf dem Campus – sollen täglich auf dem DSTATION KreativCampus arbeiten können. Sie sollen bei schönem Wetter im Grünen sitzen können, bei den neuen Geschäften in der Umgebung einkaufen können und sich voll und ganz entfalten können. Und aus dem Austausch untereinander sollen neue, tolle Ideen entstehen: Ideen für einander, Ideen für den ländlichen Raum, Ideen für die Region zwischen Elm und Asse.

Bei beiden Coworking-Spaces sind alle willkommen – unabhängig ob für einen Tag, für mehrere Monate in einem persönlichen Büro oder gar für eine Nacht in der anmietbaren Wohnung, über die beide verfügen. Das Angebot richtet sich

an Selbstständige, an Pendelnde und an Angestellte im Homeoffice, aber auch an digitale Nomaden, Vereine und Firmen. An alle, die Freude an flexibler Arbeit im Netzwerk haben. Es werden dafür mit dem nötigen Equipment die perfekten Rahmenbedingungen geschaffen. So können alle Mitglieder der Spaces eine umfangreiche technische Infrastruktur mit Highspeed-WLAN nutzen sowie ausgiebig Kaffee trinken und netzwerken. Bei Workshops unterstützt beide Spaces unter anderem mit Moderationskoffer, Flipchart und natürlich Präsentationstechnik wie Beamer, Smartboards oder Monitoren. Insgesamt bietet die Nutzung der umfangreichen Angebote eine gute Alternative zu Homeoffice, täglichem Pendeln oder auch einem eigenen Büro, die nicht nur in unserer Region verstärkt im Kommen ist.

Neben den beiden vorgestellten Anbietern gibt es zahlreiche weitere Coworking Angebote in der Region unseres VDE Bezirksvereins.

DSTATION KreativCampus
Coworking auf dem Land

Braunschweiger Straße 20
38170 Schöppenstedt

dstation.org
buero@dstation.org
05332 93060

STEPHAN DIEKMANN
JUNGENINGEURREFERENT

QUELLEN:
TRAF0 HUB
DSTATION KREATIVCAMPUS



Ruhige Kreativbüros in ländlicher Idylle beim DSTATION KreativCampus.